



Musik Akademie Basel
Musikschule Riehen

Fächer Instrumentalunterricht



Blockflöte

Besonderheiten des Instruments

Die Blockflöte wird im Instrumentalunterricht nicht nur als Elementarinstrument verstanden, sondern als eigenwertiges historisches Instrument mit einem vielfältigen Repertoire auf allen Spielniveaus: Mittelalter bis Moderne, Volksmusik und Unterhaltungsmusik wie auch Improvisation. Für die Blockflöte steht ausserdem ein grosses Repertoire an zeitgenössischer Musik zur Verfügung.

Wann beginnen?

Mit der Blockflöte kann im Alter von ca. 6 - 7 Jahren, gegebenenfalls auch früher begonnen werden. Je nach Altersstufe, Handgrösse oder Klangvorliebe kann mit Sopran- oder Alt-Blockflöte begonnen werden. Ein erstes Instrument sollte möglichst gemeinsam mit der Lehrperson ausgewählt werden.

Unterrichtsform:

In der Regel wird im Fach Blockflöte Einzelunterricht erteilt. In Ausnahmefällen (Vorschulalter, günstige Konstellation von 2-3 gleichaltrigen Kindern) kann der Unterricht in kleinen Gruppen anfangen. Dieser geht nach 1-2 Jahren nahtlos in den Einzelunterricht über.

Ergänzt und vertieft wird der Unterricht durch Blockflötenensembles und Musikschulprojekte.

Kammermusik nach Absprache mit den Fachlehrpersonen.



Querflöte

Besonderheiten des Instruments:

Die Querflöte zählt auch heute noch zu den Holzblasinstrumenten, obwohl sie schon lange meist aus Metall gebaut wird. Sie ist sowohl Solo- als auch Kammermusik- und Orchesterinstrument und verfügt in den meisten Epochen der Musikgeschichte über eine reichhaltige Literatur.

Wann beginnen?

Das Mindestalter liegt bei ca. 7 Jahren. Eine Abklärung durch eine Fachlehrperson ist auf jeden Fall empfehlenswert. Bei dieser Gelegenheit können auch allfällige Fragen wegen Zahnsparren oder anderer konstitutioneller Besonderheiten erörtert werden.

Unterrichtsform:

In der Regel wird im Fach Querflöte Einzelunterricht erteilt. Ergänzt und vertieft wird der Unterricht durch Ensemble- und Musikschulprojekte.

Kammermusik nach Absprache mit den Fachlehrpersonen.



Oboe

Besonderheiten des Instruments:

Die Oboe eignet sich für das Solospiel wie für das Zusammenspiel in Ensemble und Orchester. Das Spiel im Orchester ist recht anspruchsvoll, da die Oboe meist solistisch eingesetzt wird. Kammermusik, vor allem aus der Barockzeit, eignet

sich jedoch auch schon für Anfänger. Zusätzlich zum eigentlichen Instrumentalspiel lernen die SchülerInnen auch, einen wichtigen Teil ihres Instruments, nämlich das Rohrblatt, selbst herzustellen, was Geschicklichkeit und Freude an manueller Betätigung erfordert.

Wann beginnen?

Das Mindestalter liegt, mit entsprechenden Instrumenten, bei ca. 8 Jahren. Die vorherige Abklärung durch eine Fachlehrperson ist empfehlenswert.

Unterrichtsform:

In der Regel wird im Fach Oboe Einzelunterricht erteilt. Ergänzt und vertieft wird der Unterricht durch Ensemble- und Musikschulprojekte. Auch steht den SchülerInnen die Mitwirkung in verschiedenen Bläser-Ensembles der MUSIKSCHULE BASEL offen.

Kammermusik nach Absprache mit den Fachlehrpersonen.



Klarinette

Besonderheiten des Instruments:

Von sehr zart bis ganz schrill, von ganz leise bis ganz laut, schleichend oder rennend, dies sind die vielfältigen Eigenschaften einer Klarinette.

Seit dem Ende des 18. Jh. ist dieses Holzblasinstrument nicht mehr aus der Musik wegzudenken. Die Klarinette ist in vielen Stilen zu Hause: Klassik, Jazz, Zigeunermusik, Klezmer und Volksmusik.

Die grosse klangliche Anpassungsfähigkeit des Instruments sowie die enormen technischen Möglichkeiten lassen diese Vielfalt zu.

Wann beginnen?

Der Startschuss kann schon sehr früh sein. Es gibt Kinder-Instrumente, die von Gewicht und Grösse Kinderhänden angepasst sind und schon Sechsjährigen den Beginn ermöglichen.

Der Beginn mit der B - Klarinette (dem Standardinstrument) ist nach fachlicher Abklärung je nach Grösse des Kindes zwischen 8 und 10 Jahren möglich. Das Fach Klarinette wird von den Klarinettenlehrpersonen im Einzelunterricht erteilt

Unterrichtsform:

In der Regel wird im Fach Klarinette Einzelunterricht erteilt. Den SchülerInnen steht die Mitwirkung in verschiedenen Bläser-Ensembles in Riehen und in der MUSIKSCHULE BASEL offen.

Kammermusik nach Absprache mit den Fachlehrpersonen.



Fagott

Besonderheiten des Instruments:

Das Fagott ist das tiefst klingende Holzblasinstrument und eignet sich deshalb ganz besonders für das Zusammenspiel in Ensemble und Orchester. Es gibt auch Solostücke

- Vivaldi z.B. hat 38 Fagottkonzerte komponiert.

Das vielseitige Repertoire reicht von Musik der Renaissance über Bach, Mozart, Saint-Saëns bis zu zeitgenössischen Werken von Heinz Holliger. Vom alten Brummbär bis zum rosaroten Panther.

Gute FagottistInnen sind in allen möglichen Formationen gesuchte MitspielerInnen.

Wann beginnen?

Das Mindestalter liegt etwa bei 7 Jahren. Eine Abklärung durch einen Fachlehrer (Spannweite der Hände etc.) ist empfehlenswert. Gehörbildung und Blockflöte können sinnvolle Vorbereitung sein.

Unterrichtsform:

In der Regel wird im Fach Fagott Einzelunterricht erteilt.

Ergänzt und vertieft wird der Unterricht durch Ensemblespiel im Rahmen der Musikschulprojekte. Fortgeschrittenen SchülerInnen steht die Mitwirkung in verschiedenen Bläserensembles an der MUSIKSCHULE BASEL offen.

Kammermusik nach Absprache mit den Fachlehrpersonen.



Trompete

Besonderheiten des Instruments:

Als TrompeterIn kann man in Formationen verschiedenster Stilrichtungen mitspielen (Klassik, Jazz, Rock, Volksmusik, Big Band, Blasmusik usw.) Deshalb wird das Zusammenspiel in Gruppen im Unterricht schon früh geübt. Das Instrument ist für Mädchen genauso geeignet wie für Knaben.

Wann beginnen?

Das Mindestalter liegt bei etwa 7 Jahren, wobei der Anfang auf dem Cornet sinnvoll sein kann. Eine Abklärung durch eine Fachlehrperson ist vor allem bei Anfängern dringend empfehlenswert.

Unterrichtsform:

In der Regel wird im Fach Trompete Einzelunterricht erteilt. Ergänzt und vertieft wird der Unterricht durch Ensemblespiel im Rahmen der Musikschulprojekte. Fortgeschrittenen SchülerInnen steht die Mitwirkung in verschiedenen Bläser-Ensembles an der MUSIKSCHULE BASEL offen. Kammermusik nach Absprache mit den Fachlehrpersonen.



Violine (Geige)

Besonderheiten des Instruments:

Die Violine verfügt über eine äusserst reiche Literatur vom 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart sowohl für das Solospiel als auch für die Kammermusik. Den ViolinistInnen/GeigerInnen eröffnen sich besonders auch im Laienbereich zahlreiche Möglichkeiten des Zusammenspiels in kleinen und grossen Ensembles verschiedenster Besetzung sowie im Symphonieorchester.

Wann beginnen?

Der Beginn ist ab Schulalter empfehlenswert. Manchmal ist ein früherer Beginn sinnvoll und möglich. Dieser Unterricht wird in der Regel „Streicherische Früherziehung“ genannt.

Unterrichtsform:

Bei sehr jungen Kindern beginnt der Unterricht mit der „Streicherischen Früherziehung“ in kleinen Gruppen und geht in der Regel nach ca. 1 - 2 Jahren nahtlos in den Violine-Einzelunterricht über. Auch für Kinder, die nicht bei der Geige bleiben, sind die Erfahrungen der „Streicherischen Früherziehung“ sinnvoll und auf andere Instrumente übertragbar.

Dem Sinn eines Streichinstruments entsprechend stehen den Schülerinnen und Schülern, nach dem Erwerb der ersten Grundkenntnisse, die Mitwirkung in den Ensembles der Musikschule Riehen offen.

Kammermusik und Orchester (MUSIKSCHULE BASEL) nach Absprache mit den Fachlehrpersonen.



Viola (Bratsche)

Besonderheiten des Instruments:

Die Viola ist das Altinstrument der modernen Violinfamilie. Im Bau etwas grösser als die Violine, ist sie mit 4 Saiten bezogen (c g d' a'), deren Stimmung eine Quinte unter der Violine und eine Oktave über dem Violoncello liegt. Die Notierung der Bratschenpartie erfolgt im Altschlüssel. Zu Unrecht stand die Bratsche lange im Schatten der Violine, doch der charakteristische dunkle, samtige Klang der Bratsche findet seit dem 18. Jh. Verwendung in eigenständigen Werken der Kammer- und Orchestermusik, sowie auch in Solowerken.

Wann beginnen?

Das Mindestalter liegt bei 5 - 6 Jahren. Handgebaute, kleine Kinderbratschen können durch die Viola-Lehrkräfte der Musik-Akademie und im Fachhandel gemietet werden. Dieser Unterricht wird in der Regel „Streicherische Früherziehung“ genannt. Der Anfang ist auch später jederzeit möglich.

Unterrichtsform

In der Regel wird im Fach Viola Einzelunterricht erteilt.

Nach 1 - 2 Jahren Unterricht ist es möglich, in einem Streicherensemble mitzuwirken, um das Ensemblespiel zu erlernen. Dem Sinn eines Streichinstruments entsprechend stehen den Schülerinnen und Schülern, nach dem Erwerb der ersten Grundkenntnisse, die Mitwirkung in den Ensembles der Musikschule Riehen offen.
Kammermusik und Orchester (MUSIKSCHULE BASEL)
nach Absprache mit den Fachlehrpersonen.



Violoncello

Besonderheiten des Instruments:

Das Violoncello verfügt über eine äusserst reiche Literatur aus allen Epochen der Musikgeschichte ab dem 17.

Jahrhundert. Die Möglichkeiten des Musizierens sind sehr vielfältig und reichen vom Solo-Spiel bis zum Spiel in Ensembles und Orchestern.

Wann beginnen?

Celli gibt es auch in kindergerechten Grössen. Der Beginn ist ab Schulalter möglich. Manchmal ist ein früherer Beginn sinnvoll und möglich. Eine Abklärung durch die Fachlehrperson ist empfehlenswert.

Unterrichtsform:

In der Regel wird im Fach Violoncello Einzelunterricht erteilt.

Dem Sinn eines Streichinstruments entsprechend steht den Schülerinnen und Schülern nach dem Erwerb der ersten Grundkenntnisse die Mitwirkung in den Ensembles der Musikschule offen.

Kammermusik und Orchester (MUSIKSCHULE BASEL)
nach Absprache mit den Fachlehrpersonen



Gitarre

Besonderheiten des Instruments:

Die Gitarre verfügt für Anfänger wie Fortgeschrittene über eine reiche Originalliteratur aus vier Jahrhunderten und aus verschiedensten Stilbereichen. Sie ist gleichermassen geeignet als Solo- wie auch als Begleitinstrument.

Wann beginnen?

Mit dem Erlernen der Klassischen Gitarre kann etwa ab dem 7. Lebensjahr begonnen werden. Das Instrument sollte der Körpergrösse des Kindes angepasst sein. Kindergitarren in kleineren und verschiedenen Grössen können im Fachhandel gekauft oder gemietet werden.

Unterrichtsform:

An der Musikschule unterrichten wir das Modell der Klassischen Gitarre mit sechs Saiten aus Nylon. Im Mittelpunkt steht der Einzelunterricht, in dem wir die Technik des Gitarrenspiels und ein Repertoire von der Renaissance bis in die heutige Zeit vermitteln.

Dabei berücksichtigen wir die vielfältigen Spielformen der Gitarre. Ergänzend dazu besteht die Möglichkeit, in einem Gitarrenensemble der Musikschule mit zuzuspielen. Jüngeren Anfängern bieten wir den Besuch eines Vorkurses in einer Gruppe an.



Vorkurs Gitarre

Besonderheiten:

Der Vorkurs Gitarre ist für alle Kinder geeignet, die sich einen Einstieg ins Gitarrenspiel und erste Lernerfolge wünschen. Der Vorkurs Gitarre ist eine gute Vorbereitung für den Einzelunterricht und das Kind kann im 1. Jahr mit der Gitarre seinen Instrumentenwunsch überprüfen.

Es werden die Grundlagen des Gitarrenspiels vermittelt: Rhythmik, Melodiespiel mit Notenlehre, Liedbegleitung mit Bass-Saiten und einfachen Akkorden, erste Solostücke und Zusammenspiel.

Wann beginnen?

Der Unterrichtsbeginn im Vorkurs Gitarre eignet sich für Kinder zwischen 7 und 9 Jahren.

Für den Vorkurs Gitarre werden Kinder von den Anmelde Listen für Gitarre angefragt. Es empfiehlt sich, das Kind mit 5 Jahren für Gitarre oder den Vorkurs Gitarre anzumelden, damit es einen Platz für den Vorkurs Gitarre bekommen kann.

Unterrichtsform

Der Vorkurs Gitarre findet in einer Gruppe mit ca. 4 Kindern statt.



E-Gitarre

Besonderheiten des Instruments:

Am Anfang der Entwicklung der Elektrischen Gitarre stand der Wunsch der Jazz-Gitarristen nach mehr Lautstärke. Die industrielle Herstellung der Elektrischen Gitarre ab Mitte des 20. Jahrhunderts verhalf dann der neuen Musik des Rock und Pop zu ihrem weltweiten Erfolg. Die Elektrische Gitarre klingt nur, wenn sie über ein Kabel mit einem Verstärker verbunden ist. Gespielt wird meistens mit einem Plektrum, mit dem man seiner Gitarre sehr wilde, aber auch ganz zarte Töne entlocken kann. Zu Hause empfiehlt es sich, nie lauter als Zimmerlautstärke zu üben; im Band-Keller muss man aber unbedingt seine Ohren schützen.

Wann beginnen?

Das Durchschnittsalter für den Beginn liegt bei etwa 12 Jahren. Den jüngeren Anfängern empfehlen wir den Einstieg über die Klassische Gitarre.

Nach zwei oder drei Jahren Erfahrung mit der akustischen Gitarre ist ein Wechsel zur E-Gitarre problemlos möglich. E-Gitarre ist nicht einfacher zu spielen als die Klassische Gitarre. Regelmässiges Üben ist bei beiden Instrumenten die Voraussetzung für den Erfolg und Spass am Musizieren.

Unterrichtsform:

Der Unterricht findet in der Regel im Einzelunterricht statt. Nach einer gewissen Zeit, in der man das Instrument kennen und spielen gelernt hat, schauen wir uns gemeinsam in der Rock- und Popwelt um. Zu Beginn lernen wir kleinere Stücke oder Abschnitte aus bekannten, grossen Songs. Mit wachsendem Fortschritt werden unsere Stücke immer umfangreicher.



Klavier

Besonderheiten des Instruments

Das Klavier verfügt über eine unerschöpfliche Literatur aus allen Epochen sowohl im Solo- wie im Kammermusikbereich. In allen Schwierigkeitsgraden existieren wertvolle originale Klavierwerke; der Schwierigkeitsgrad der Kammermusikliteratur ist allerdings oft relativ hoch. Klavier ist als Grundlage auch für das Spiel eines anderen Instruments wertvoll.

Wann beginnen?

Das Mindestalter liegt bei ca. 6 bis 7 Jahren. Ein Beginn ist aber auch später jederzeit empfehlenswert.

Unterrichtsform:

In der Regel wird im Fach Klavier Einzelunterricht erteilt. Man kann aber auch im Vorkurs Klavier in der Gruppe (ca. 3 - 4 Kinder) beginnen.



Vorkurs Klavier

Besonderheiten

Der Vorkurs Klavier bietet einen Einstieg in das Klavierspiel. Er dauert ein ganzes Jahr und ist für alle Kinder geeignet, die sich einen Einstieg ins Klavierspiel und erste Lernerfolge wünschen. Der Vorkurs Klavier ist eine gute Vorbereitung für den Einzelunterricht und das Kind kann im 1. Jahr mit dem Klavier seinen Instrumentenwunsch überprüfen. Inhalte sind das gemeinsame Gestalten am Klavier, Improvisationen, Lieder mit verschiedenen Begleitstimmen, Hörübungen, rhythmische und melodische Spiele, Einführung in die Notenschrift.

Wann beginnen?

Der Unterrichtsbeginn im Vorkurs Klavier eignet sich für Kinder ab dem 1. Schuljahr.

Unterrichtsform

Der Vorkurs Klavier findet in einer Gruppe mit 3 - 4 Kindern statt.



Jazzklavier

Besonderheiten

Das Klavier nimmt innerhalb der grossen Familie der Musikinstrumente eine Sonderstellung ein. Es bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten wie Solospiel, Ensemble-spiel sowie den Einsatz als Begleitinstrument. Durch die Auslegung der Tastatur eignet sich das Klavier auch hervorragend dafür, theoretische Zusammenhänge zu visualisieren.

Im Jazzklavier-Unterricht erlernt die Schülerin/der Schüler die Akkordsymbole und deren Anwendung sowie Improvisation über diese Akkorde. Zum Unterricht gehört auch die improvisationsfördernde Gehörbildung. Ziel des Unterrichts sind das Solo- und das Zusammenspiel, das spontane Spiel ohne Noten und das Komponieren eigener Stücke

Wann beginnen?

Der Unterricht auf dem Klavier kann im frühesten Kindesalter beginnen; aufgrund der Konstruktion des Klaviers sind schon sehr früh Erfolgserlebnisse möglich. Für den Unterricht im Fach Klavier Jazz sind mindestens 2 - 3 Jahre vorbereitender Klavierunterricht von Vorteil, aber nicht zwingend. Ein ausgeprägtes Interesse an Jazz sowie Hörerfahrung in diesem Stilbereich sind gute Voraussetzungen.

Unterrichtsform:

In der Regel wird im Fach Jazzklavier Einzelunterricht erteilt. Fortgeschrittene SchülerInnen haben die Möglichkeit, im Rahmen der Musikschulprojekte in Bandformationen mit zu wirken oder an Workshops am JAZZCAMPUS teilzunehmen.



Schlagzeug

Besonderheiten

Rhythmus-Instrumente gehören zum ältesten Instrumentarium der Menschheitsgeschichte. Im heutigen Begriff „Schlagzeug“ steckt eine grosse Vielzahl an Instrumenten: Drum Set (Rock- und Jazzschlagzeug) und das klassische Schlagzeug: Pauke, kleine Trommel, Xylophon, Vibraphon.

Zum Schlagzeug-Unterricht gehört demnach die Flexibilität und Bereitschaft, auf verschiedenen Instrumenten zu spielen. Inhalt des Unterrichts ist die Entwicklung eines guten Rhythmusgefühls, die Sensibilisierung auf Klänge sowie die Vorbereitung auf die Mitwirkung in einer Band, einer Blasmusik oder einem Orchester. Allen Schlagzeugschüler/innen ist die Mitwirkung in einem Chor oder das Spielen eines Tasten- oder Melodieinstrumentes sehr zu empfehlen.

Wann beginnen?

Das Mindestalter liegt etwa bei 8 Jahren

Unterrichtsform

Im Fach Schlagzeug wird in der Regel Einzelunterricht, aber auch Unterricht in Gruppen erteilt. Fortgeschrittenen Schülerinnen und Schülern steht die Mitwirkung in verschiedenen Ensembles und Orchestern offen.



Musik Akademie Basel
Musikschule Riehen

MUSIKSCHULE RIEHEN

Rössligasse 51

CH-4125 Riehen

Tel. +41 (0)61 641 37 47

musikschule.riehen@mab-bs.ch

www.musikschule-basel.ch

Mit entsprechender Anmeldung können ausserdem sämtliche Unterrichtsfächer der Musikschule Basel und der Jazzschule Basel belegt werden.

MUSIKSCHULE BASEL

Leonhardstrasse 6

Postfach

CH-4009 Basel

Tel. +41 (0)61/ 264 57 21/22

musikschule.basel@mab-bs.ch

www.musikschule-basel.ch

MUSIKSCHULE JAZZ BASEL

Utengasse 15

CH-4058 Basel

Tel. +41 (0)61 333 13 13

musikschule.jazz@mab-bs.ch

www.jazzcampus.com



Musik Akademie Basel
Musikschule Riehen

April 2017